

1802



2017

Einladung zum Lektürerabend vom 19. Mai 2017

Ralf Rothmann *Junges Licht*

Liebe Mitglieder der Lesegesellschaft

Für den nächsten Lektüreabend habe ich – in Absprache mit dem Vorstand – den Roman *Junges Licht* von Ralf Rothmann ausgewählt. Der Autor erzählt darin die Geschichte des zwölfjährigen Julian Collien, dessen Eltern kein Geld haben, um in die Sommerferien zu fahren. Also verbringt er seine Zeit zu Hause. Er verliebt sich ein wenig in die frühreife Marusha von nebenan, wird Zeuge des Zerfalls seiner Familie und sucht die Freundschaft des Außenseiters Pomrehn. Der Titel des Romans stammt aus dem Untertagbau, der im Roman ebenfalls eine wichtige Rolle spielt. Ralf Rothmann ist ein genuiner Erzähler, der über eine klare anschauliche und gut verständliche Sprache verfügt. Er schreibt keinen Thesenroman, der uns die Welt erklärt, sondern eine berührende und von Trauer durchzogene Geschichte über das Ende einer Kindheit in den frühen Sechzigerjahren. Der Roman, mehrfach ausgezeichnet, ist als Taschenbuch bei Suhrkamp erhältlich (ISBN 3-518-45754-3). Zum Gespräch über dieses Buch treffen wir uns am

Freitag 19. Mai 2017 um 19.30 im Cheminéeraum des reformierten Kirchgemeindehauses Horgen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im Namen des Vorstandes der Lesegesellschaft Horgen grüsst Sie sehr freundlich

A handwritten signature in dark ink that reads 'Thomas Dütsch-Rychener'.

Thomas Dütsch-Rychener

